

Einladung

für Ärzte/innen, Angehörige von Pflegeberufen und Interessierte

zu einer Fortbildungsveranstaltung in Zusammenarbeit mit der Medizinischen Klinik D (Allg. Innere Medizin sowie Nieren- und Hochdruckkrankheiten und Rheumatologie) des Universitätsklinikums Münster und der Klinik für Innere Medizin und Nephrologie/Dialyse des Herz-Jesu-Krankenhauses Münster am **Samstag, 22. Februar 2014, 09:00 bis 14:00 Uhr, Lehrgebäude des Universitätsklinikums, Hörsaal L20, Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude A 6, 48149 Münster** (Zugang zum Parkdeck)

(mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie den Tagungsort mit den Buslinien 1, 3, 4, 13, 22, 564, R63 und R64 – Ausstieg „Lukaskirche“ (Eingang Ost) oder „Uni-Klinikum“ (Eingang West) – Anfahrtsskizze s. Rückseite –)

Peritonealdialyse Workshop

- 09:00 Uhr **Begrüßung**
Prof. Dr. med. H. Pavenstädt, Medizinische Klinik D (Allg. Innere Medizin sowie Nieren- und Hochdruckkrankheiten und Rheumatologie), Universitätsklinikum Münster
- 09:10 Uhr **Patientenaufklärung zu Heimdialyseverfahren (einschließlich assistierter Peritonealdialyse). Integrierte Versorgung mit Nierenersatzverfahren**
Dr. med. F. Merkel, Medizinische Klinik I – Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Gastroenterologie, Transplantationsmedizin, Kliniken der Stadt Köln gGmbH, Köln
- 09:40 Uhr **Assistierte Peritonealdialyse bei Herzinsuffizienz – Sicht der Pflege**
Frau C. Tast, Leitung Pflegepersonal, Robert-Bosch-Krankenhaus Stuttgart
- 10:10 Uhr **Fallvorstellung: Peritonealdialyse bei Herzinsuffizienz**
Dr. med. J. Schmitt, niedergelassener Nephrologe, Dortmund
- 10:20 Uhr **Ultrafiltrationsversagen bei Peritonealdialyse**
Prof. Dr. med. M. D. Alscher, Abteilung für Innere Medizin und Nephrologie, Robert-Bosch-Krankenhaus Stuttgart
- 10:50 Uhr **Pause mit Brunch**
- 11:10 Uhr **Fallvorstellung: Die akute Katheter Dysfunktion – Wie hilft der Chirurg?**
Dr. med. C. Classen, Klinik für Chirurgie, Herz-Jesu-Krankenhaus Münster
- 11:20 Uhr **Peritonealdialyse bei geriatrischen Patienten**
Prof. Dr. med. G. Gabriëls, Medizinische Klinik D (Allg. Innere Medizin sowie Nieren- und Hochdruckkrankheiten und Rheumatologie), Universitätsklinikum Münster
- 11:50 Uhr **Bestimmung der Peritonealdialysequalität – Konsequenzen für die Therapie mit Fallbeispielen**
Ina Wiegard-Szramek, Leitung Dialyse, Klinik für Nephrologie, Universitätsklinikum Essen

Bitte wenden!

- 12:10 Uhr **Fallvorstellung: Schweren Herzens: Wechsel von der Peritonealdialyse zur HD**
Frau Dr. med. M. Plaßmann-Bachmair, niedergelassene Nephrologin, Rheine
- 12:20 Uhr **Wann sollte die Peritonealdialyse beendet werden?**
Ergebnisse aus der Necosad-Studie (NEtherlands COoperative Study on the Adequacy of Dialysis)
Frau Prof. Dr. med. E. Boeschoten, ehem. Hans Mak-Instituut, Utrecht/Niederlande
- 13:00 Uhr **Abschlussdiskussion, Zusammenfassung und Verabschiedung**
Prof. Dr. med. G. Gabriëls, Medizinische Klinik D (Allg. Innere Medizin sowie Nieren- und Hochdruckkrankheiten und Rheumatologie), Universitätsklinikum Münster

Schriftliche Anmeldung (bis zum 15.02.2014) erbeten:

Prof. Dr. med. G. Gabriëls, Medizinische Klinik D, Universitätsklinikum Münster, Albert-Schweitzer-Campus 1, 48149 Münster, Fax: 0251 83-47545, E-Mail: gert.gabriels@ukmuenster.de

Leitung: Prof. Dr. med. G. Gabriëls, Oberarzt der Medizinischen Klinik D (Allg. Innere Medizin sowie Nieren- und Hochdruckkrankheiten und Rheumatologie), Universitätsklinikum Münster
Dr. med. W. Clasen, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin und Nephrologie/Dialyse, Herz-Jesu-Krankenhaus Münster

Die Tagung findet mit freundlicher Unterstützung der Firmen Abbvie (€ 1.000,00), Amgen (€ 2.000,00), Fresenius (€ 3.000,00) und Medice (€ 1.000,00) statt.

Hinweise für die Tagungsteilnehmer/innen:

Teilnehmergebühren:

- Mitglieder der Akademie: kostenfrei
- Nichtmitglieder der Akademie: € 20,00
- Andere Zielgruppen: € 10,00
- Klinikmitarbeiter: € 10,00 (kostenfrei, wenn der Veranstaltungsleiter Mitglied der Akademie ist)
- Arbeitslos/Erziehungsurlaub: kostenfrei (unter Vorlage einer aktuellen Bescheinigung von der Agentur für Arbeit)
- Studenten/innen: kostenfrei (unter Vorlage des Studentenausweises)
- Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie im Tagungsbüro
- Während der Veranstaltung sind Sie unter Telefon 0251 83-48901 zu erreichen
- Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 6 Punkten (Kategorie: A) anrechenbar.
- Die Veranstaltung ist für beruflich Pflegende mit 5 Fortbildungspunkten anrechenbar.
- Elektronische Erfassung von Fortbildungspunkten: Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren Fortbildungsausweis oder die Barcode-Etiketten zu allen Fortbildungsveranstaltungen mitbringen.

Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Internet: www.aekwl.de/fortbildung
E-Mail: akademie@aekwl.de, Tel: 0251 929-2208/-2224, Fax: 0251 929-272208/-272224

Anfahrtsskizze:

